

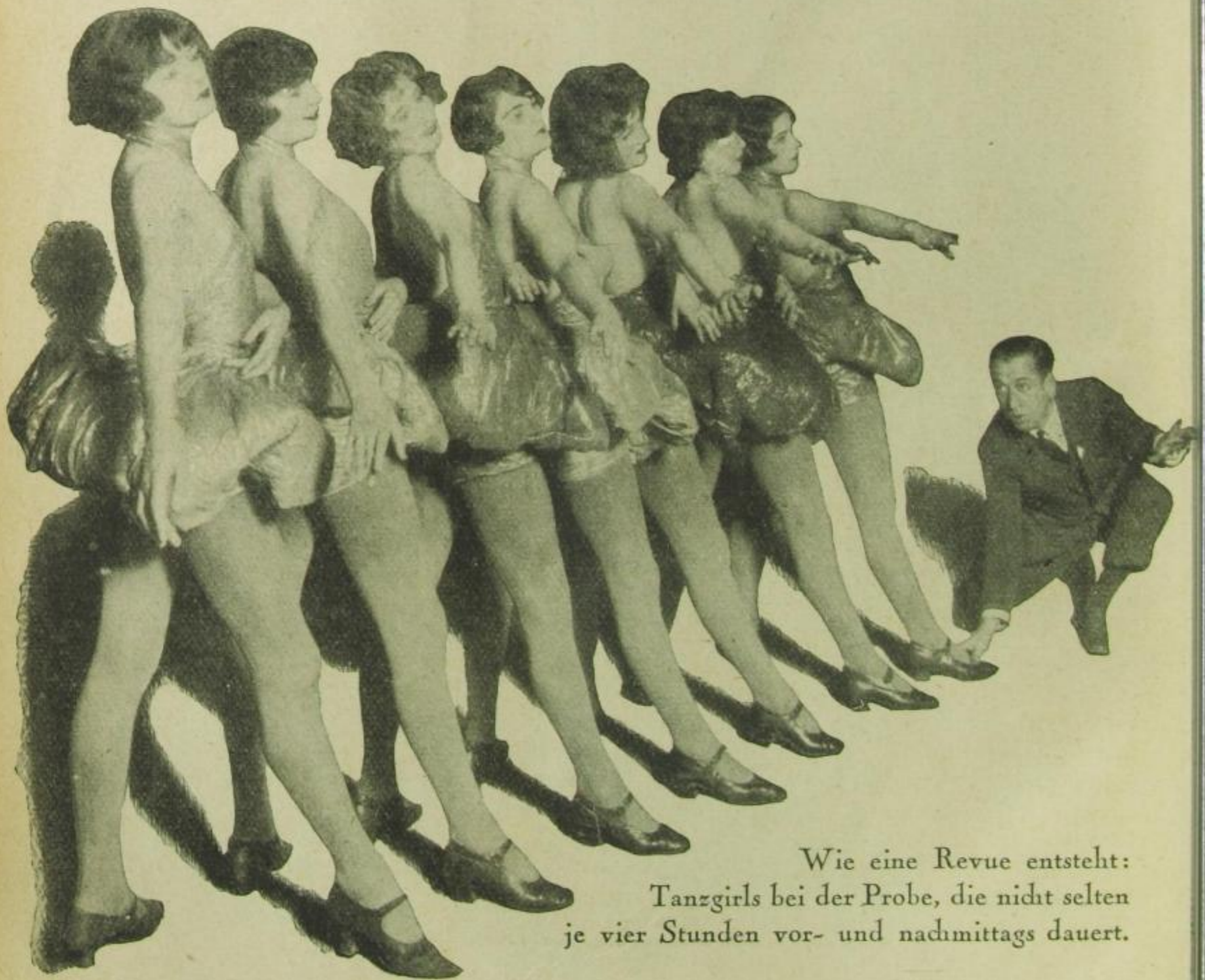
# WIE EINE REVUE ENTSTEHT

Von Erik Charell

**M**an darf sich nicht vorstellen, daß Text und Bilder einer Revue fix und fertig auf dem Papier stehen, wenn die Proben beginnen. Aller Anfang ist schwer, auch bei der Revue. Das Schwerste ist das Finden einer Grundidee, einer einfachen Handlung, um die sich dann zwang-

los die Bilder gruppieren, und das Finden einiger Bilder selbst, die etwas besonders Neues und Kostbares bieten sollen.

Sind diese Grundpfeiler vorhanden, so baut sich dann das Gebäude von selbst. Zunächst viel üppiger und strotzender, als es schließlich nach der Fertigstellung



Wie eine Revue entsteht:  
Tanzgirls bei der Probe, die nicht selten  
je vier Stunden vor- und nachmittags dauert.